

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Presse und Marketing Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 13/0002/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 09.09.2015 Verfasser:						
Wissenschaftsstadt: Nachhaltig bekannt machen Ratsantrag Nr. 85/17 Gemeinsamer Tagesordnungsantrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 07.08.2015							
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>23.09.2015</td> <td>HA</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	23.09.2015	HA	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz					
23.09.2015	HA	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Stadt Aachen nimmt das Konzept der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis. Er beauftragt die Verwaltung, es im vorgestellten Sinne weiter auszuarbeiten.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Rahmen der Anmeldungen zum Haushaltsplan wurden für 2016 und 2017 jährlich 75.000 € aufgenommen.

Erläuterungen:

Ausgehend von den positiven Erfahrungen im Karlsjahr 2014 wurden verwaltungsseitig seit Anfang 2015 erste Ideen entwickelt, das Marketing im Jahr 2016 auf das Thema Wissenschaft zu fokussieren. Auch der Ratsantrag 1/7 der Ratsantragsinitiative „Wissenschaftsstadt Aachen“ zielt darauf ab, die Wissenschaft in den Mittelpunkt der Marketingaktivitäten zu stellen. Als erste Maßnahme sollen im Rahmen eines "Wissenschaftsjahres 2016" Innovationen, Potenziale und Mehrwerte der Aachener Wissenschaftslandschaft sicht- und erfahrbar gemacht werden. Das Konzept für 2016 beruht auf drei wesentlichen Elementen: Ein digitaler Jahreskalender soll alle öffentlichkeitsrelevanten Veranstaltungen gebündelt darstellen. Eine Wissenschafts-App soll mit zeitgemäßen Mitteln von der Altstadt zum Campus Innenstadt führen. Ein Festival im September soll auf die Verleihung des Aachener Ingenieurpreises einstimmen, den Preis in der breiten Bevölkerung verankern und flankierend aufwerten. Das Konzept führt beispielhaft Veranstaltungen auf, die in gezielter Kooperation mit Partnern und Sponsoren aus Forschung und regionaler Wirtschaft realisiert, aber auch jederzeit durch andere oder weitere Formate ersetzt und ergänzt werden könnten. Zu den wünschenswerten Effekten dieser Kooperationen gehört auch die überregionale Strahlkraft als Benefit für die Stadt Aachen, ihre Hochschulen und ihre Unternehmen. Die Vorstellung des Konzeptes erfolgt im Rahmen einer Beamer-Präsentation.